

Referenten und Moderatoren:

Prof. Dr. med. Barbara Wollenberg,
München

Dr. med. Bernhard Junge-Hülsing,
Starnberg

Dr. med. Carl Thora,
München

Prof. Dr. med. Hans Peter Niedermeyer,
München

PD Dr. med. Jan Löhler,
Bad Bramstedt

Dr. med. Maria Buchberger,
München

PD Dr. med. Markus Wirth,
München

Monika Mittermüller, Hörakustikerin
München

Dr. med. Thomas Meier-Lenschow,
Freising

Prof. Dr.-Ing. Werner Hemmert,
München

Veranstaltungsort:

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Hörsaal B
Ismaninger Straße 22, 81675 München

Veranstalter:

Klinik und Poliklinik für
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Hörzentrum München
Ismaninger Straße 33, 81675 München

Tel: 089 4140 - 9090
Fax: 089 4140 - 9091

Anmeldung:

HNO-Direktion
Sekretariat Frau Schwimbeck
Tel: 089 4140 - 2393 oder hno@mri.tum.de

Bitte kommen Sie nach Möglichkeit
mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bus: Linien 155
Straßenbahn: Linien 15, 17, 19, 25
U-Bahn: Linien 4, 5
Haltestelle: Max-Weber-Platz



Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Klinik und Poliklinik für
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde



Update zur Hörgeräteverordnung bei Erwachsenen und Kindern

Vortrag inklusive Diskussion

3. Februar 2023, 13:00 - 20:00 Uhr
Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22,
Hörsaal B

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt von:

MED^oEL
1400,- Euro

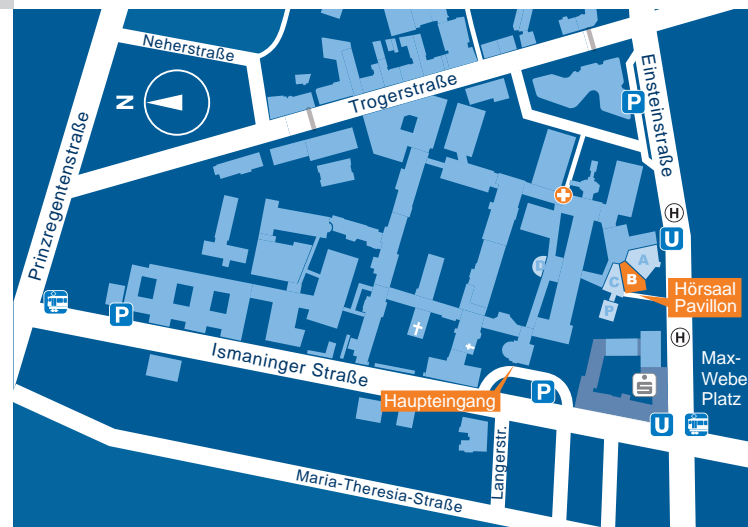
ZIEGLMAIER
HÖRBERATUNG • HÖRSYSTEME
1400,- Euro


Cochlear
700,- Euro

**HÖRGERÄTE
SEIFERT**
700,- Euro

 **iffland.hören.** 500,- Euro

Stand bei Drucklegung



Verehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, Sie erneut zu unserer praxisnahen Fortbildung zur Hörgeräteverordnung bei Erwachsenen und Kindern in das Klinikum rechts der Isar einladen zu dürfen.

Zunächst sollen allgemeine Grundlagen der Hörgeräteverordnung inklusive objektiver audiologischer Diagnostik und Qualitätssicherung sowie die Besonderheiten der Hörgeräteversorgung bei Kindern erläutert und diskutiert werden. Einen weiteren Schwerpunkt werden sowohl implantierbare Hörgeräte, Cochlea-Implantate, deren Indikationsspektren als auch die praktische Erfahrung im „Alltag“ abbilden. Anschließend möchten wir Sie über technische Neuigkeiten bei Hörgeräten, die Tinnitusbehandlung, das CI der Zukunft sowie Fallstricke in der Versorgung aus der Sicht des HNO-Facharztes informieren.

Zum Abschluss freuen wir uns auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie und der einzuhaltenen Abstandsregeln ist die Teilnehmeranzahl begrenzt.

Der Kurs erfüllt die Vorgaben zum Erwerb der geforderten sieben Fortbildungspunkte für die Abrechnung der EBM-Ziffern zur Hörgeräteverordnung gemäß den Vorgaben der QS-Vereinbarung zur Hörgeräteversorgung nach § 135 Abs. 2 SGB V.

Ihre

Univ.-Prof. Dr. Barbara Wollenberg

Prof. Hans Peter Niedermeyer

PD Dr. Markus Wirth

PROGRAMM

13:00

Begrüßung

B. Wollenberg

13:00 – 13:45

Aktuelle audiologische Diagnostik bei der Verordnung technischer Hörhilfen

J. Löhler

13:45 – 14:05

Qualitätssicherung in der Hörgeräteversorgung und Anpassung in der Praxis

B. Junge-Hülsing

14:05 – 14:50

Aus der Klinik: Objektive audiologische Diagnostik – wann braucht man was? Besonderheiten bei der Hörgeräteversorgung bei Kindern

H. P. Niedermeyer

14:50 – 15:35

Praktische Erfahrungen mit implantierbaren Hörsystemen

B. Wollenberg

15:35 – 15:45

Kaffeepause

15:45 – 16:30

Wenn die Hörgeräteversorgung nicht ausreicht – Neues ums Cochlea - Implantat

M. Wirth

16:30 – 17:15

Rund ums Hörgerät: Tipps aus der HNO-Praxis

T. Meier-Lenschow

17:15 – 18:00

Tinnitus – was nun – was tun?

C. Thora, M. Buchberger

18:00 – 18:15

Pause

18:15 – 19:00

Das CI der Zukunft – Intelligente Signalverarbeitung bis optogenetische Stimulation

W. Hemmert

19:00 – 19:45

Ausblick auf zukünftige Hörlösungen und praktischer Teil

M. Mittermüller

19:45 – 20:00

Lernerfolgskontrolle und Evaluation

M. Wirth

Ab 20:00

Kollegialer Austausch und anschließend Imbiss

(sofern es die COVID Situation zulässt)

